

Inhaltsverzeichnis

Michael Becker / Ruth Zimmerling
Einleitung 9

I. Grundlagen

Ronald Dworkin
Harts *Postscript* und das Wesen der politischen Philosophie 33

Ingeborg Maus
Das Verhältnis der Politikwissenschaft zur Rechtswissenschaft. Bemerkungen
zu den Folgen politologischer Autarkie 76

Wolfgang Kersting
Wahrheit, Vernünftigkeit, Stabilität. Politische Philosophie
unter den Bedingungen des weltanschaulichen Pluralismus 121

Arthur Benz
Selbstbindung des Souveräns: Der Staat als Rechtsordnung 143

*Achim Wiesner / Steffen Schneider / Frank Nullmeier / Zuzana Krell-Laluhová /
Achim Hurrelmann*
Legalität und Legitimität – erneut betrachtet 164

Gabriele Wilde
Recht und Politik in Theorien des demokratischen Verfassungsstaates in Europa:
Eine kritische Betrachtung aus Geschlechterperspektive 184

Otfried Höffe
Subsidiäre und föderale Weltrepublik. Zur Grundlegung eines Weltbürgerrechts . . . 204

II. Verfassung und Staat

Hans Vorländer
Die Verfassung als symbolische Ordnung. Perspektiven einer
kulturwissenschaftlich-institutionalistischen Verfassungstheorie 229

Robert Alexy
Abwägung, Verfassungsgerichtsbarkeit und Repräsentation 250

Sascha Kneip
Demokratieimmanente Grenzen der Verfassungsgerichtsbarkeit 259

Alexis von Komorowski / Michael Bechtel

Gesetzgebungs- oder Justizstaat? Zum (Macht-)Verhältnis zwischen Bundesverfassungsgericht und Parlamentsgesetzgeber am Beispiel der aktuellen grundrechtsdogmatischen Entwicklung 282

Fritz W. Scharpf

Recht und Politik in der Reform des deutschen Föderalismus 306

Helge Batt

Institutionalisierung und Verfahren konstitutioneller Aushandlungsprozesse in der Europäischen Union und der Bundesrepublik Deutschland 333

III. Europäische Union und internationale Beziehungen

Hartmut Aden

Nationale, europäische und internationale Verrechtlichung in wechselseitiger Abhängigkeit – Mehrebenenrecht und Machtverschiebung zur Exekutive 357

Tanja Hitzel-Cassagnes

Der EuGH im Spannungsfeld von Konstitutionalisierung und Demokratisierung . . . 377

Roland Lhotta / Jörn Ketelhut

Der EuGH als judizieller Manager von Ordnungs- und Leitideen: Eine neo-institutionalistische Analyse am Beispiel der „dominant ideology of motherhood“ 397

Kai Ambos

Terrorismusbekämpfung seit dem 11. September 2001 416

Nicole Deitelhoff

Zu(m) Recht überzeugt – Die Errichtung des Internationalen Strafgerichtshofs im Spannungsverhältnis zwischen Recht und Politik 449

Dirk Nabers

Kollektive Sicherheit im Spannungsfeld von Verfassung und Völkerrecht – Japan und Deutschland in vergleichender Perspektive 478

IV. Probleme der Verrechtlichung und Politikfelder

Nicolai Dose

Verrechtlichung und die Steuerungsfähigkeit von Recht 503

Manfred Mai

Das Recht als politisches Gestaltungsinstrument in modernen Gesellschaften. Beispiele aus ausgewählten Politikfeldern 523

<i>Götz Konzendorf</i> Gesetzesfolgenabschätzung als zentrales Element von <i>Better Regulation</i>	540
<i>Uwe Wagschal</i> Verfassungsgerichte als Vetospieler in der Steuerpolitik	559
<i>Barbara Waldkirch</i> Die Steuerung der Gentechnik zwischen Förder- und Schutzzweck	585
<i>Ute Schneider</i> Das Familienrecht als Instrument der Gesellschaftsgestaltung in der DDR	601
Zusammenfassungen	621
Abstracts	630
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	639